

## **PRESSEINFORMATION 03/2021**

### **BWIKH-Zumeldung: Landesregierung stärkt mit mehr als 100 Millionen Euro durch Kooperationsvorhaben Gesundheitsstandort Baden-Württemberg: Vernetzung der Hochschulmedizin und Spitzenforschung in Lebenswissenschaften am Innovationscampus Rhein-Neckar**

Stuttgart, 12. Januar 2021 – „Die Ankündigung der Landesregierung, die Kooperation der medizinischen Hochschuleinrichtungen im Land mit 100 Millionen Euro zu stärken sowie einen Innovationscampus Rhein-Neckar im Bereich Lebenswissenschaften und Gesundheitswirtschaft zu errichten, ist ein starkes Signal für die Unternehmen der Gesundheitswirtschaft im Land. Und es kommt zur rechten Zeit“, so Prof. Dr. Claudius Marx, Hauptgeschäftsführer der für die Gesundheitswirtschaft im Baden-Württembergischen Industrie- und Handelskammertag (BWIHK) federführenden IHK Hochrhein-Bodensee.

„Eine bessere Vernetzung der von medizinischen Fakultäten, Universitätskliniken und der komplementären Gründer- und Start-up Szene ist nicht nur für die Gesundheitsversorgung im Land wichtig, sondern auch für die Entwicklung von Innovationen im gesamten Gesundheitsbereich. Wo Konkurrenz und Kooperation in einem optimalen Verhältnis stehen, werden volkswirtschaftlicher und wissenschaftlicher Erfolg gleichermaßen befördert. Die Möglichkeiten der Digitalisierung und der Umgang mit großen Datenmengen verschieben dieses Optimum in Richtung Kooperation“, ist Prof. Marx überzeugt.

Die IHK-Organisation in Baden-Württemberg verbindet damit, dass aus einer gestärkten Hochschulmedizin heraus zahlreiche Start-ups und Kooperationen mit etablierten Unternehmen aus der Medizintechnik, IT, Pharma und weiteren Bereichen der baden-württembergischen Gesundheitswirtschaft entstehen.

„Dieses Paket wird der überdurchschnittlichen Entwicklung der Gesundheitswirtschaft in Baden-Württemberg weiteren Rückenwind geben“, so Marx abschließend.

Diese und weitere Presseinformationen unter [www.bw.ihk.de/medien/pressemitteilungen](http://www.bw.ihk.de/medien/pressemitteilungen)

Ansprechpartner für die Redaktionen:

BWIHK | FF Gesundheitswirtschaft  
IHK Hochrhein-Bodensee  
Dr. Alexander Graf  
Telefon 07622 3907-213  
E-Mail: [alexander.graf@bw.ihk.de](mailto:alexander.graf@bw.ihk.de)

Der Baden-Württembergische Industrie- und Handelskammertag (BWIHK) ist eine Vereinigung der zwölf baden-württembergischen Industrie- und Handelskammern (IHK). In Baden-Württemberg vertreten die zwölf IHKs die Interessen von mehr als 650.000 Mitgliedsunternehmen. Zweck des BWIHK ist es, in allen die baden-württembergische Wirtschaft und die Mitgliedskammern insgesamt betreffenden Belangen gemeinsame Auffassungen zu erzielen und diese gegenüber der Landes-, Bundes- und Europapolitik sowie dem Deutschen Industrie- und Handelskammertag (DIHK) und anderen Institutionen zu vertreten.